



Andrea Sanz (beraterInnengruppe naschmarkt)



Christian Henner-Fehr (CHF Kulturmanagement)



Max Harnoncourt (factline Webservices GmbH)



Ursula Seethaler (kier communication consultants)

**Laden Sie ein zur  
Veranstaltungsreihe:**

## **project(net)-working** **Informations- und Netzwerkfrühstück**

Entwicklungsprojekte mit PartnerInnen mehrerer Organisationen stellen hohe Anforderungen an das Projektmanagement. Eine Vielzahl unterschiedlicher Kulturen, Erwartungen und Arbeitsstile treffen aufeinander und müssen unter einen Hut gebracht werden.

In der Veranstaltungsreihe project(net)-working werden in einem angenehmen Frühstücksambiente unterschiedliche Themen zur organisationsübergreifenden Projektarbeit aufgegriffen. Im Mittelpunkt stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das gegenseitige Kennenlernen.

**Nächster Termin  
22. Februar 06  
zum Thema:**

### **Communities of Practice**

Der Begriff "Community" wird zunehmend inflationär verwendet. Das mag auch daran liegen, dass sich "Community" alltagssprachlich durchaus dafür anbietet unterschiedlichste Gruppen von Menschen zu benennen, wenn sie nur irgendetwas gemeinsam haben. So werden wir da und dort als "Community Members" angesprochen oder hören davon, dass jemand für das "Community-Building" zuständig sei oder ein "Community-Manager" gesucht werde.

Was aber sind Communities? Wie wirken sie auf unsere Projektarbeit und wie kann ich deren Dynamik im Projekt nutzen? Welche Rollen kann ich in einer Community einnehmen? Kann man Communities "aufbauen"? Gibt es auch "Community-Killer"? Was ist der Unterschied zwischen einer Projektgruppe und einer Community?

Besonders brauchbar scheint uns das Community-of-Practice-Konzept von Jean Lave und Etienne Wenger (1991). Sie geben uns ein überraschend "wetterfestes" Konzept um Communities of Practice zu erkennen und deren Wirkungsweise als selbststeuernde Systeme der gemeinsamen Wissensentwicklung zu verstehen.

Nach einer allgemeinen Erläuterung des Community Modells wird in offener Diskussion das theoretische Modell mit dem praktischen Erfahrungsschatz der TeilnehmerInnen abgeglichen. Lotte Krisper-Ullyett und Ursula Seethaler, die das diesmalige "project-networking" Frühstück gestalten und moderieren, werden dabei von ihren Erfahrungen berichten.

#### **Programm:**

**9:00**

Kleines Frühstück

**9:30**

Communities of Practice (Input von Krisper-Ullyett & Seethaler)

**10:15 - 11:15**

Meinungsaustausch

Website zur Veranstaltungsreihe:  
<http://projectnetworking.factlink.net>

**Wann:** Mittwoch, 22. Februar 2006 von 09:00 - 11:15 Uhr

**Wo:** Baumannstraße 7/9, 1030 Wien

**Anmeldung:** per Email: [seethaler@communication-consultants.at](mailto:seethaler@communication-consultants.at)  
per Telefon: +43 (1) 5874168-700 (kier communication)

**Anmeldefrist:** Es ist Platz für maximal 15 TeilnehmerInnen.